CLASSIC DRIVER

VW bringt den Beach Buggy zurück - diesmal elektrisch!

LeadSie fühlen sich ein wenig wie Thomas Crown, scheuen aber den Shitstorm der Öko-Jünger von LA, wenn Sie mit Ihrem V12-Supersportwagen über den Sunset Boulevard cruisen? Dann könnte – falls er in Serie gehen sollte - Volkswagens elektrischer Beach Buggy ein Ausweg sein...

Kein Retro-Gimmick



Die populären US-Strandbuggys der 60er- und 70er-Jahre standen für automobilen Fahrspaß pur. Steve McQueen und Elvis Presley fuhren einen, und dank einer bedeutenden Spielzeugfirma war es sogar Kindern vergönnt, mit einer Miniaturausgabe auf dem Teppich herumzurollen. Nun zeigt VW auf dem kommenden Genfer Salon (7. – 17. März) eine vollelektrische Konzeptstudie eines neuen Buggys. Sie soll die Vielseitigkeit des Modularen E-Antriebsbaukastens (MEB) zeigen und zugleich beweisen, dass Elektroautos nicht zwangläufig seelenlose Transportfahrzeuge sein müssen. Vielmehr bündelt der MEB E-Buggy all die Energie und Lebendigkeit des Originals, verpackt jedoch diesmal in einem durch und durch modernen Package. Ironie der Geschichte: Während der Ur-Buggy auf dem Unterbau des Käfers basierte, hat VW bekanntgegeben, die Produktion des "New" Beetle im mexikanischen Werk Puebla im Juli 2019 einzustellen. In Deutschland hatten die Wolfsburger das Beetle Coupé schon 2017 und das Cabriolet dann im letzten Jahr aus dem Programm genommen.

Fotos: Volkswagen

Galerie

